

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss dem Global Harmonized System (weltweit harmonisiertem System)

Polydor

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

| | |
|---|--|
| Verwendung des Stoffes/der Zubereitung | Dünger |
| Bezeichnung des Unternehmens | CU Agro AG Seestrasse 108 CH-8707 Uetikon Schweiz Tel. +41 44 922 93 57 info@uetikon.ch |
| Notrufnummer | Tox-Zentrum Zürich : 145 / +41 44 251 51 51 [24h/7d] |
| Überarbeitet am | 24.06.2010 |
| Version | GHS 1 |

2. Mögliche Gefahren

Gewässergefährdend, chronisch, Kat.3

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

| Inhaltsstoffe | | Gesundheitsgefahren | CAS | REACH Nr. |
|---|-----------|---------------------|------------|-----------|
| Kaliumchlorid | | | 7447-40-7 | |
| Diammonphosphat | | | 7783-28-0 | |
| Kieserit | | | 7487-88-9 | |
| Harnstoff | | | 57-13-6 | |
| Ammoniumsulfat | | | 7783-20-2 | |
| Kalksand | | | | |
| Dinatriumtetraboratpentahydrat; Boraxpentahydrat | 1% - 2.5% | Repr1B | 12179-04-3 | |
| Zinksulfat | 0.1% - 1% | TAOr4 CEy1 NChr1 | 7446-20-0 | |

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

| | |
|---------------------|---|
| Einatmen | An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen. |
| Hautkontakt | Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen. |
| Augenkontakt | Vorsorglich mit Wasser ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. |
| Verschlucken | Wenn bei Bewusstsein, viel Wasser trinken lassen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren. |

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

| | |
|---|---|
| Geeignete Löschmittel | Trockenlöschmittel, CO ₂ , Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden. |
| Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl. |
| Besondere Gefährdungen | Dieses Produkt ist nicht brennbar. |
| Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung | Übliche Massnahmen bei Bränden mit Chemikalien. |

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

| | |
|--------------------------------|---|
| Umweltschutzmassnahmen | Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen. |
| Verfahren zur Reinigung | Mechanisch aufnehmen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen. |

7. Handhabung und Lagerung

| | |
|-------------------|---|
| Handhabung | Keine besonderen technischen Schutzmassnahmen erforderlich. |
| Lagerung | Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. |

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

| | |
|--|--|
| Schweiz | Natriumtetraborat, Pentahydrat MAK-Wert 1 e mg/m ³ |
| Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz | Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. |
| Persönliche Schutzausrüstung | |
| Atemschutz | Bei Freisetzung von Sprühnebel oder Aerosol geeigneten Atemschutz und Schutzkleidung tragen. |
| Handschutz | Handschuhe aus Latex. |
| Augenschutz | Schutzbrille. |

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

| | |
|--|--|
| Form | Fest. |
| Farbe | Beige. |
| Geruch | Geruchlos. |
| Physikalische und chemische Eigenschaften | Schüttdichte: 1002 kg/m ³ . |

10. Stabilität und Reaktivität

| | |
|--|--|
| Stabilität | Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung. |
| Zu vermeidende Bedingungen | Erhitzen an der Luft. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Keine bei bestimmungsgemäsem Umgang. |

11. Toxikologische Angaben

| | |
|------------------------------|--|
| Akute Toxizität | Harnstoff LD50/dermal/Ratte = 8200 mg/kg. LD50/oral/Ratte = 8471 mg/kg. Zinksulfat-Monohydrat LD50/oral/Ratte = 2949 mg/kg. Kaliumchlorid LD50/oral/Ratte = 2600 mg/kg. Ammoniumsulfat LD50/oral/Ratte = 2840 mg/kg. di-Ammoniumhydrogenphosphat LD50/dermal/Kaninchen = > 7950 mg/kg. LD50/oral/Ratte = 6500 mg/kg. |
| Lokale Effekte | Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. |
| Langzeittoxizität | Chronische Exposition kann zu bleibenden Gesundheitsschäden führen. |
| Sensibilisierung | Keine. |
| Erfahrung am Menschen | Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. |
| Weitere Informationen | Bei bestimmungsgemäsem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten. |

12. Umweltbezogene Angaben

| | |
|----------------------------------|---|
| Ökotoxizität | Kieserit LC50/48h/Goldorfe = 14000 mg/l. EC50/24h/Daphnie = 1700 mg/l. EC50/72h/Alge = 2700 mg/l. |
| Bioakkumulationspotenzial | Anreicherung in Wasserorganismen ist unwahrscheinlich. |

13. Hinweise zur Entsorgung

| | |
|----------------------------------|---|
| Ungebrauchtes Produkt | Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. |
| Ungereinigte Verpackungen | Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden. |

14. Angaben zum Transport

| | |
|------------------------|--|
| Weitere Angaben | Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. |
|------------------------|--|

15. Rechtsvorschriften

| | |
|---------------------------------|--|
| GHS-Klassifizierung | Schädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung. Inhalt/Behälter in einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage entsorgen. |
| Gefahrenhinweise | |
| Sicherheitshinweise | |
| GHS Produktidentifikator | Kaliumchlorid, CAS-Nr. 7447-40-7, EG-Nr. 231-211-8 Diammonphosphat, CAS-Nr. 7783-28-0, EG-Nr. 231-987-8 Kieserit, CAS-Nr. 7487-88-9, EG-Nr. 231-298-2 Harnstoff, CAS-Nr. 57-13-6, EG-Nr. 200-315-5 Ammoniumsulfat, CAS-Nr. 7783-20-2, EG-Nr. 231-984-1 Kalksand Dinatriumtetraboratpentahydrat; Boraxpentahydrat, CAS-Nr. 12179-04-3, EG-Nr. 215-540-4 Zinksulfat, CAS-Nr. 7446-20-0, EG-Nr. 231-793-3 |
| R-Sätze | R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| S-Sätze | S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. |
| Rechtsvorschriften | Das Produkt ist gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS/CLP) eingestuft und gekennzeichnet. Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet. Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 1. |

16. Sonstige Angaben

| | |
|----------------------------|--|
| GHS-Klassifizierung | TAOr4: Akute Toxizität, oral, Kat. 4 CEy1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kat. 1 Repr1B: Reproduktionstoxizität, Kat. 1B NChr1: Gewässergefährdend, chronisch, Kat.1 |
| Weitere Information | Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. |
| Haftungsausschluss | Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Sie sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. |